AG-Sitzung „Neuartiges Coronavirus (2019nCoV)-Lage“

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

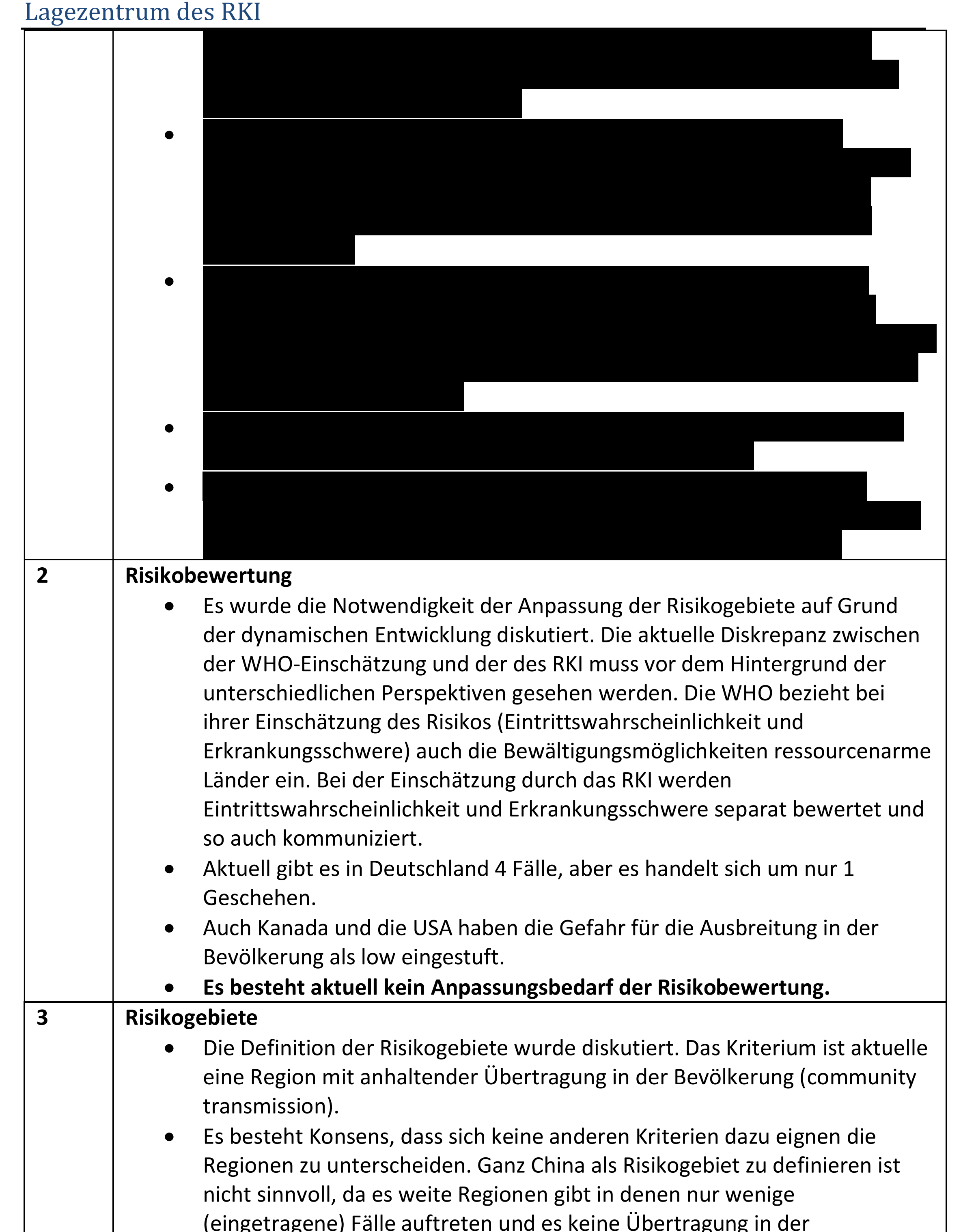
Anlass:	Neuartiges Coronavirus (nCoV), Wuhan, China
Datum:	*29.01.2020, 13-14:00 Uhr*
Sitzungsort:	***RKI,*** [redacted]

Moderation: Lars Schaade

Teilnehmende:

- Institutsleitung
  - Lars Schaade
- Abteilung 1-Leitung
  - Martin Mielke
- Abteilung 3-Leitung
  - Osamah Hamouda
- BZGA
  - -
- ZIG-Leitung
  - Johanna Hanefeld
- FG14
  - [redacted]
  - [redacted]
- ZBS 2
  - [redacted]
- FG17
  - [redacted]
  - [redacted]
- FG 32
  - [redacted]
  - [redacted]
  - [redacted]
- FG36
  - [redacted]
- IBBS
  - [redacted]
  - [redacted]
  - [redacted]
- Presse
  - [redacted]
- INIG
  - [redacted]
  - [redacted]
- [redacted]
- [redacted]

TOP	Beitrag/Thema
1	**Aktuelle Lage – International** • >6.000 in China, davon ca. 60% in der Provinz Hubei, allein ca. 840 neue Fälle von gestern zu heute gemeldet, • Berechnete Inzidenz für Hubei: 4,5/100.000 Einw; andere Provinzen: <1/100.000 Einw, • 132 Todesfälle in ganz China Frankreich hat „EU-civil protection" aktiviert (Repatriierung französischer Staatsbürger) • Aktuell erstellt die INIG eine Lineliste zu reiseassoziierten Fällen außerhalb Chinas. ***ToDo: Bitte diese Lineliste teilen sobald sie verfügbar ist.*** **Aktuelle Lage – National** • Es wurden 3 neue Fälle in BY bestätigt (unter 11 Kontaktpersonen des ersten Falls), d.h. insgesamt 4 Fälle in BY mit der Indexpatientin aus Shanghai assoziiert (1 Cluster/ Geschehen). • Alle Fälle sind hospitalisiert und isoliert. Es ist bekannt, dass zu dem ersten Fall Ermittlungen bzgl. der Kontaktpersonen laufen. Es wird davon ausgegangen, dass dies auch für die Kontakte der 3 neuen Fälle durchgeführt wird. • Es sind noch viele Fragen bzgl. der Indexpatientin offen. Diese wird mittels IHR-NFP versucht telefonisch zu kontaktieren, bisher noch nicht gelungen. Der IHR-NFP ist ebenso bzgl. der Kontaktpersonennachverfolgung des Rückfluges involviert. • [redacted] • [redacted] • Die Proben in München wurden von [redacted] earbeitet. Ihm liegen Anamnesedaten zu den Proben vor. ***ToDo: Bitte Kontaktdaten von [redacted] zur Verfügung stellen.*** • Es ist derzeit keine Aussage zu einem Virusnachweis bei asymptomatischen Fällen möglich (vor Symptombeginn, nach Symptombeginn). **Repatriierung:** • [redacted] • [redacted]



	[redacted] • [redacted] • [redacted] • [redacted] • [redacted]
2	**Risikobewertung** • Es wurde die Notwendigkeit der Anpassung der Risikogebiete auf Grund der dynamischen Entwicklung diskutiert. Die aktuelle Diskrepanz zwischen der WHO-Einschätzung und der des RKI muss vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Perspektiven gesehen werden. Die WHO bezieht bei ihrer Einschätzung des Risikos (Eintrittswahrscheinlichkeit und Erkrankungsschwere) auch die Bewältigungsmöglichkeiten ressourcenarme Länder ein. Bei der Einschätzung durch das RKI werden Eintrittswahrscheinlichkeit und Erkrankungsschwere separat bewertet und so auch kommuniziert. • Aktuell gibt es in Deutschland 4 Fälle, aber es handelt sich um nur 1 Geschehen. • Auch Kanada und die USA haben die Gefahr für die Ausbreitung in der Bevölkerung als low eingestuft. • **Es besteht aktuell kein Anpassungsbedarf der Risikobewertung.**
3	**Risikogebiete** • Die Definition der Risikogebiete wurde diskutiert. Das Kriterium ist aktuelle eine Region mit anhaltender Übertragung in der Bevölkerung (community transmission). • Es besteht Konsens, dass sich keine anderen Kriterien dazu eignen die Regionen zu unterscheiden. Ganz China als Risikogebiet zu definieren ist nicht sinnvoll, da es weite Regionen gibt in denen nur wenige (eingetragene) Fälle auftreten und es keine Übertragung in der Bevölkerung gibt. Es wäre unverhältnismäßig Reiserückkehrer aus diesen Gebieten als Verdachtsfälle einzustufen. Dagegen steigen die Fallzahlen in der Region Hubei (trotz Abschottung) weiter an was für eine anhaltende Übertragung in der Bevölkerung spricht. • **Es bleibt bei der aktuellen Definition der Risikogebiete.**

	ToDo: Presse: Bitte die Informationen auf der Webseite strukturieren: 1. Seite: Risikogebiete, nach Falldefinition eingestuft auf Grund anhaltender Übertragung in der Bevölkerung (als Verlinkung von der Falldefinition und dem Flughafenposter); 2. Seite: Epidemiologische Informationen: Surveillance nach Fällen und Regionen, die keine Risikogebiete) ***ToDo: Presse: Bitte den Link zu den Risikogebieten nicht ändern, da hierauf diverse Dokumente verweisen, z.B. Passagierinformation Flughäfen mittels QR-Code!*** ***ToDo: Bitte die Karte mit betroffenen Provinzen wieder auf der Webseite zur Verfügung stellen.***
4	**Kommunikation** • [redacted] • [redacted] • Publikation Ärzteblatt und Lancet ***ALLE THEMEN VERTAGT auf 30.01.2020.***
5	**Rechtliche Rahmenbedingungen** **IfSG-Koordinierungs-VwV:** • Die IfSG Koordinierungs-VwV tritt in Kraft, d.h. die Rolle des RKI ist mandatiert und gibt mehr Rechtssicherheit z.B. in Bezug auf den Umgang von personenbezogenen Daten (KoNa). Auch darf das RKI bei Information über neue Fälle die anderen BL direkt informieren, dies müssten sonst die betroffenen BL selbst übernehmen. An den Maßnahmen vor Ort ändert die nichts. [redacted] • [redacted] [redacted] • [redacted] • [redacted]
6	**Labordiagnostik** [redacted] • [redacted]

	• [redacted]
7	**Surveillance-Anforderungen** • Meldungen, Umsetzung in SurvNet ***THEMA VERTAGT auf 30.01.2020.***
8	**Maßnahmen zum Infektionsschutz**
9	**Klinisches Management** • Es wird kurz von Unsicherheit im Kontaktmanagement bzw. der Isolierung im Krankenhaus berichtet. ***ToDo: Bitte Information für Ärzte für die Webseite erstellen: Isolierung im Krankenhaus/ Kontaktmanagement.***
10	**Transport (Grenzübergangsstellen)** [redacted] • [redacted] [redacted] • [redacted]
11	**Informationen aus dem Lagezentrum** **Unterstützung, Erreichbarkeiten:** • Die Besetzung des LZ wurde auf 8-18 Uhr ausgedehnt. Anfragen kommen aber bis ca. 3 Uhr per E-Mail rein. • Es haben sich viele MA für eine Mitarbeit im LZ gemeldet. Es ist sinnvoll, dass die entsprechenden MA mehrere Dienste übernehmen, um in eine Routine zu kommen. Daher werden jetzt nicht alle MA, die sich gemeldet haben im LZ eingesetzt. Da aber OE auch außerhalb des LZ sehr belastet sind (z.B. Presse, FG36), können diese auch gern angeben, wenn sie Unterstützung aus dem LZ-Pool benötigen.
12	**Weiteres** • Mit dem täglichen Lagebericht und dem dazu parallel erscheinenden Wochenbericht entstehen Redundanzen. Eine Zusammenfassung würde zur Arbeitsentlastung beitragen. Zur breiten Information werden die Fallzahlen auf der Webseite regelmäßig aktualisiert. Anmerkung: Der Empfängerkreis der beiden Berichte ist unterschiedlich. ***ToDo: Die beiden Berichtersteller stimmen sich ab und erarbeiten einen konkreten Vorschlag, der in der AG-Lage-Sitzung besprochen wird.*** • [redacted]
13	**Tägliche AG-Lage-Sitzungen,**

	Nächstes Treffen: Donnerstag, 30.01.2020, 11-12 Uhr im [redacted]